

Öffentliche **Beschlussvorlage**

Vorlagen-Nr.:

V/0338/2006

Auskunft erteilt:

Herr Krause

Ruf:

492 61 20

E-Mail:

KrauseJ@stadt-muenster.de

Datum:

28.04.2006

Betrifft

Verein Münster Modell e.V. - Gründungsmitgliedschaft der Stadt Münster

Beratungsfolge

17.05.2006 Hauptausschuss

Entscheidung

Beschlussvorschlag:

Sachentscheidung:

Der Gründungsmitgliedschaft der Stadt Münster im gemeinnützigen Verein Münster Modell e.V. wird zugestimmt.

Kosten/Folgekosten

Es wird zur Kenntnis genommen, dass die Mitgliedschaft einen jährlichen Beitrag in Höhe von 100,-- € per annum auslöst.

(Stand der kurzfristig erfolgenden Neugründung - vgl. Anlage 2 - Beitragssatzung im Entwurf)

Selbst im Fall einer ggf. eintretenden Erhöhung des Vereinsbeitrages in der Zukunft, ist aufgrund des weiterhin geringfügigen Betrages eine Finanzierung gesichert (s.u.).

Finanzierung/Mittelbereitstellung

Die o. g. Sachentscheidung ist wie folgt zu finanzieren:

Ausgaben				
Haush.- stelle	Bezeichnung	Haush.- jahr	Betrag €	Bemerkung
6100.601.3000.0	Allgemeine Planungskosten/ Modellbau	2006 ff.	10.000,--	
Insgesamt:			10.000,--	

Begründung:

Seit geraumer Zeit besteht der politisch wie fachlich dringliche Wunsch, die Stadt „begreifbar“ zu machen und sich hierbei nicht (alleinig) auf digitale Medien „zu verlassen“ (Auftrag an Verwaltung aus ASSVW und Gestaltungsbeirat).

Seit Dezember 2005 bildete sich die *Initiative.MünsterModell* als formloser Zusammenschluss aus Architektenverbänden, engagierten Architekten und Unternehmern, Fachhochschule, Stadtmuseum Münster, Wirtschaftsförderung, ... unter weitgehender Mitwirkung, Betreuung und Moderation durch die Verwaltung (Stadtplanung).

Konkretes Ziel ist die Erstellung eines realen Stadtmodells für Münster im Maßstab 1:500 (Größenordnung 64 Modellplatten à 1x1 m zur Abdeckung der erweiterten Innenstadt - s. Anlage 3)).

Mit der Erstellung des Stadtmodells verbundene Zwecke sind u.a.:

- die Präsentation/Repräsentation der Entwicklungsgeschichte der Stadt,
- die Dokumentation der wirtschaftlichen Dynamik der Stadt,
- die Belebung der Städtebaudiskussion in der Stadt,
- Bildungsaspekte.

Die Herstellung des Modells erstreckt sich mosaikartig über mehrere Jahre. Die Finanzierung soll weitestgehend über Spenden/Sponsoring erfolgen.

Nach Prüfung und Erwägung verschiedenster Rechtsformen zur idealen und steuerlich möglichst verlustfreien Erlangung von Spendenmitteln/Sponsorengeldern ist - auch zur Berücksichtigung von Einzelspenden und vor allem auch zum Auffangen des bisherigen fachlichen Engagements der *Initiative.MünsterModell* und des künftigen bürgerschaftlichen Engagements - die Rechtsform eines gemeinnützigen Vereins der richtige und erfolgversprechende Weg zur Umsetzung der Ziele und des Projekts. Die Erlangung der Gemeinnützigkeit wurde positiv - auch in Gesprächen mit Finanzbehörden - vorgeprüft.

Aufgrund des bisherigen Engagements der Stadt ist eine Gründungsmitgliedschaft der Stadt einerseits naheliegend und andererseits geboten, um insbes. Einfluss auf die Modellgestalt und -präsentation zu behalten. Insofern sind ff. Eckpunkte im Satzungsentwurf des e.V. (s. Anlage 1) implementiert:

- dauerhafte Vorstandsmitgliedschaft der Stadt als juristische Person;
- Bildung und Besetzung eines den Vorstand beratenden Beirats (insbes. auch mit städt. Funktionsträgern besetzt)
- Anhörungspflicht des Beirats (Modelloptik und -präsentation) durch den Vorstand;
- Rückfallebene, dass das Vermögen, insbes. das Modell, an die Stadt bei Auflösung des Vereins ... automatisch übergeht.

Der Entwurf eines entsprechenden, jedoch vergleichsweise geringes finanzielles Engagement der Stadt durch jährlichen Mitgliedsbeitrag auslösenden Beitragssatzung für den e.V. ist als Anlage 2 der Vorlage beigelegt.

i.V.
gez.

Schultheiß
Stadtdirektor

Anlagen:

- (1) Satzung des Münster Modell e.V. (Entwurf)
- (2) Beitragssatzung des Münster Modell e.V. (Entwurf)
- (3) Modellrasterung (nicht-maßstäblich)